

Zweckverband LandFolge Garzweiler

Protokoll zum 30. Treffen des Arbeitskreises

Termin:	02.04.2020, 15:00 – 17:15 Uhr	
Ort:	Geschäftsstelle, Kuckum (Videokonferenz)	
Teilnehmer:	Frau Weinthal	Stadt Mönchengladbach
	Herr Dr. Wirtz	Stadt Mönchengladbach
	Herr Figgner	Stadt Mönchengladbach
	Frau Wingen	Stadt Erkelenz
	Herr Balzhäuser	Stadt Erkelenz
	Herr Stein	Stadt Jüchen
	Herr Muckel	Gemeinde Titz
	Frau Ohnesorg	Gemeinde Titz
	Herr Biermanns	Gemeinde Titz
	Herr Dr. Vinzelberg	RWE Power
	Frau Hickmann	RWE Power
	Herr Grisar	Region Köln-Bonn e.V.
	Herr Mielchen	ZV LandFolge Garzweiler
	Frau Eickels	ZV LandFolge Garzweiler
	Herr Brockhoven	ZV LandFolge Garzweiler

Aufgrund der geltenden Kontaktbeschränkungen im Zuge der Coronavirus-Pandemie fand das Treffen des Arbeitskreises im Rahmen einer Videokonferenz statt.

	Zu erledigen durch	Termin
TOP 1 Protokollkontrolle		
Zum Protokoll des Arbeitskreises vom 05.03.2020 wurde eine Anmerkung von RWE bezüglich TOP 2 (neu) vorgetragen. Die geänderte Formulierung „Die bislang von RWE vorgesehenen Abstände reichen den Kommunen nicht aus“ generalisiere die Situation, obwohl der Schwerpunkt der Diskussion im vorangegangenen Treffen des Arbeitskreises auf den Abständen der Bebauung zur Tagebaugrenze der Erkelenzer Tagebauranddörfer sowie Wanlo lag.		

<p>Herr Mielchen weist darauf hin, dass unabhängig von der protokollierten Aussage der Vertreter der beiden Kommunen, die anderen Kommunen des Zweckverbands diese Position gemeinsam vertreten. Dies kommt bereits in der gemeinsamen Stellungnahme zur letzten Leitentscheidung verbindlich zum Ausdruck. Die Textpassage wird überarbeitet und das Protokoll erneut zur Abstimmung versendet.</p>	<p>ZV Garzweiler</p>	<p>zusammen mit Protokoll 30. AK</p>
<p>TOP 2 Stellungnahme zum Wirtschafts- und Strukturprogramm 1.0 (WSP 1.0)</p>		
<p>Der ZV Garzweiler stellt den aktuellen Sachstand vor. Zurzeit wird ein Gesamtdokument erstellt, in dem der bisherige Abstimmungsprozess Berücksichtigung findet. Gemäß den Vorgaben der ZRR-Vorlage wird der allgemeine Teil dabei auf den Umfang von möglichst 4 Seiten begrenzt. Darüber hinaus werden Anhänge zu den einzelnen Zukunftsfeldern erstellt, so dass der gesamte Seitenumfang deutlich höher ausfällt. Die Einwendungsfrist (30.06.2020) wird weiterhin als realistisch und für die weiteren Abläufe verbindlich betrachtet. Die Stellungnahme wird vor dem nächsten Arbeitskreis an die Teilnehmer versendet. Im Anschluss wird die abgestimmte Fassung in den Lenkungsausschuss eingebracht.</p>	<p>ZV Garzweiler</p>	<p>zum nächsten AK</p>
<p>TOP 3 Bericht der Geschäftsstelle</p>		
<p>Der ZV Garzweiler berichtet über den aktuellen Sachstand der ursprünglich für den Zeitraum 19.-23.04.2020 geplante Werkstattwoche zur Leitbildentwicklung „Innovation Valley“, die aufgrund der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Zeitraum 16.-21.08.2020 verschoben wird. Die Verfügbarkeit der Stadthalle Erkelenz und der Hotelzimmer ist sichergestellt. Gegenüber dem ursprünglich geplanten Programm bedarf es Änderungen, da Herr Dr. Bonin nicht für den gesamten Veranstaltungsverlauf zur Verfügung steht. Im Forum 1 (Montag) kann Herr Bürgermeister Jansen die Begrüßung übernehmen. Für das Forum 2 (Donnerstag) wird noch geklärt, wer die Rolle übernimmt. Über den geänderten Veranstaltungszeitraum wird der ZV Garzweiler mit einer offiziellen E-Mail in Kürze informieren. Auch wenn die Ergebnisse der Werkstattwoche gewinnbringend für die zurzeit in Arbeit befindliche Verkehrsstudie ist, wurde entschieden, dass die Studie bis zu den Sommerferien fertiggestellt wird, um eine weitere Verzögerung zu vermeiden.</p> <p>Der ZV Garzweiler stellt die im Rahmen des SofortprogrammPlus eingereichten Projektskizzen vor, wobei der Schwerpunkt auf den unter Nutzung der Öffnungsklausel neu eingereichten Skizzen liegt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gesamtregionales Radverkehrskonzept / Rheinisches Radrevier (bereits gelistet) 2. Innovationspark Erneuerbare Energie Jüchen (bereits gelistet) 3. Exzellenzregion Nachhaltiges Bauen (neu – Öffnungsklausel) 4. Innovation Valley (neu – Öffnungsklausel) 	<p>ZV Garzweiler</p>	<p>kurzfristig</p>

<p>Hinsichtlich der Grundstücksverfügbarkeit für den favorisierten Standort gibt es nach Aussage von RWE noch keinen neuen Stand. Der Verbleib der Gärtnerei am derzeitigem Standort wäre für das Projekt an diesem Standort nicht förderlich. RWE sagt eine wird über Neuigkeiten umgehend berichten. Herr Mielchen weist auf die zunehmende Dringlichkeit der Klärung im Hinblick auf die weitere Projektentwicklung hin.</p>		
<p>TOP 4 Strukturwandel</p>		
<p>Herr Dr. Vinzelberg berichtet über den Strukturwandel bzw. das WSP. So sollen u.a. Leitlinien für das WSP erarbeitet werden. Aus der anschließenden Diskussion zu den Leitthemen und –linien kann festgehalten werden, dass weiterhin unklar bleibt, wie eine Bewertung der im Rahmen des Sofortprogramm-Plus eingereichten Projekte (ca. 90 Projekte) erfolgen soll und welche Rolle die Revierknoten in diesem Zusammenhang einnehmen. In diesem Kontext wird erneut kritisch festgestellt, dass auch unabhängig von der Corona-Pandemie immer noch keine transparenten und verbindlichen Arbeitspläne die Arbeit der einzelnen Revierknoten existieren.</p> <p>Herr Grisar führt an, dass die politische Flankierung der Projekte jetzt stark forciert werden muss, da zu erwarten ist, dass das Land nicht alle Projekte gleichzeitig befürworten wird.</p> <p>Bezogen auf das Starterprogramm (Entlastungspaket) ist mit jeder Kommune eine Beratung geplant. Es wird davon ausgegangen, dass der ZV Garzweiler seine Projekte weiterhin additiv zu den Kommunen einbringen kann. Es soll offenbar die Konzentration auf ein Projekt pro Kommune erfolgen. Bis zum nächsten Treffen des Arbeitskreises sollten die Kommunen sich Gedanken zur Prioritätensetzung zwischen den Projektskizzen machen.</p>	<p>alle Kommunen und ZV</p>	<p>zum nächsten AK</p>
<p>TOP 5 Bericht der Mitglieder des Arbeitskreises</p>		
<p>Herr Muckel kritisiert, dass im aktuellen Plankonzept zur Überarbeitung des Regionalplans Köln die Anregungen z.B. hinsichtlich der interkommunalen Gewerbegebiete bei Jackerath bzw. Holzweiler keine Berücksichtigung gefunden haben. Daher soll erneut Versand von Stellungnahmen des ZV Garzweiler sowie der Gemeinde Titz und der Stadt Erkelenz verfasst werden. Die Stellungnahmen sollen bis zum nächsten Treffen des Arbeitskreises abgestimmt werden.</p> <p>Herr Mielchen verweist in diesem Zusammenhang auf das regionale Gewerbeflächenkonzept. Hierzu sollen Informationen zum aktuellen Stand bei der ZRR in Erfahrung gebracht werden.</p> <p>Die Gemeinde Titz verweist unter Hinweis auf einen entsprechenden Zeitungsartikel aus der Aachener Zeitung vom 27. März 2020 auf die Standortsuche der ZRR für die neue Geschäftsstelle. Es entwickelt sich eine Diskussion zu möglichen Standorten.</p>	<p>Titz, Erkelenz, ZV</p> <p>ZV</p>	<p>zum nächsten AK</p>

<p>Der NVR plant die Ausschreibung einer Machbarkeitsstudie zur Nachnutzung der Werkbahntrassen von RWE. Herr Mielchen regt an, mögliche Nutzungspotenziale schon während des Tagerbaubetriebs (zumindest auf Teilabschnitten) sowie die Möglichkeit einer Verlängerung nach Norden mit zu untersuchen.</p> <p>In diesem Zusammenhang wird auch die S-Bahn „Köln-MG“ thematisiert. Nach derzeitigem Kenntnisstand sind auf der Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie des NVR weder eine dichtere Taktung noch neue Haltepunkte geplant.</p> <p>Herr Muckel thematisiert die angestrebte Erstellung einer Machbarkeitsstudie „S-Bahn Rheinisches Revier“ deren Fokussierung auf der Findung einer neuen Trasse von Jülich über Titzer Gemeindegebiet nach Bedburg Grevenbroich liegt.</p> <p>Frau Wingen äußert Kritik an der Zusammensetzung der Spurgruppe der ZRR, die zu „südlastig“ sei. Zudem weist Sie auf den Förderaufruf Unternehmen Revier 2021 hin.</p>		
<p>TOP 6 Sonstiges</p>		
<p>Herr Muckel stellt personelle Veränderungen im Rathaus der Gemeinde Titz vor: Herr Michael Biermanns wird neben Herrn Muckel federführend den Arbeitskreis mitbetreuen. Zum 01.04.20202 erfolgte die Einstellung von Frau Johanna Ohnesorg, die ebenfalls den Arbeitskreis unterstützen wird.</p> <p>Herr Michael Biermanns MBiermanns@Gemeinde-Titz.de Tel.: 02463/659-30</p> <p>Frau Johanna Ohnesorg JOhnesorg@Gemeinde-Titz.de Tel.: 02463/659-39</p> <p>Im Team Strukturwandel der Stadt Mönchengladbach wurden ebenfalls zwei neue Kolleginnen eingestellt:</p> <p>Frau Anette Harings anette.harings@moenchengladbach.de Tel.: 02161 25 9902</p> <p>Frau Marja Vogtel Marja.vogtel@moenchengladbach.de Tel.: 02161 25 9901</p> <p>Im Zuge der anstehenden Restarbeiten im Bereich der Grünfläche Jüchen werden von RWE unter Berücksichtigung der Baugenehmigung Profilierungsarbeiten am östlichen Rand der Fläche durchgeführt sowie 2 Bänken und einer Stele aufgestellt. RWE meldet sich, wenn absehbar ist, wann ein Ortstermin stattfinden kann. Unabhängig davon werden im Bereich der ehemaligen Zufahrt zum Kieswerk Maßnahmen vorgenommen, um das Gesamtbild im Zubewegungsbereich zur Grünfläche zu verbessern.</p>	<p>RWE</p>	

<p>Die Arbeiten zur Gestaltung des Kreisverkehrs an der Anschlussstelle zum AD Jackerath sollen in diesem Jahr gemäß dem im Arbeitskreis vorgestellten Gestaltungsvorschlag (vgl. <i>Protokoll zum 23. Treffen des Arbeitskreises</i>) umgesetzt werden. Zurzeit erfolgt hierzu die rechtliche Klärung mit Straßen NRW durch den ZV Garzweiler.</p> <p>Frau Weinthal weist auf einen Zeitungsartikel hin, in dem unter Bezugnahme auf eine Initiative „Schönes Hochneukirch“ auf Wohnungsleerstand in Hochneukirch und Wanlo hingewiesen wird, der Aktivisten aus dem Hambacher Forst anlocken würde. Den Teilnehmern des Arbeitskreises sind Wohnungsbesetzungen in diesen Bereichen nicht bekannt.</p> <p>Es soll geklärt werden, ob die Aussichtspunkte am Tagebau Garzweiler wegen der Corona-Pandemie geschlossen wurden.</p>	<p>RWE, ZV</p>	<p>Kurzfristig</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------	--------------------

gez. Brockhoven 08.04.2020